

Leistungsbeschreibung

Inhaltsverzeichnis

Leistungsbeschreibung	1
1 Allgemeines	3
2 Preisangaben	3
2.1 Preisbestandteile	3
2.2 Preisgruppen	3
2.3 Vorläufiger Beschaffungspreis.....	3
2.4 Gewichtung von Liefermengen bei unterjährigem Vertragsbeginn oder Änderungen	4
3 Technische Spezifikationen	5
3.1 Durchführung der Erdgaslieferung	5
3.2 Gasbeschaffenheit und Gasdruck	5
3.3 Datenübernahme	5
4 Netznutzung	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Singulär genutzte Betriebsmittel	6
5 Datengrundlage	6
5.1 Datenblatt	6
5.2 Verzeichnis der Abnahmestellen	6
5.3 Neue und wegfallende Abnahmestellen	7
5.4 Daten der registrierenden Leistungsmessung.....	7
6 Vertragserfüllungsbürgschaft (Muster)	7
Bankbürgschaft (Muster).....	8

1 Allgemeines

2 Preisangaben

2.1 Preisbestandteile

Die Erdgaspreise bestehen aus

- Grundpreis: Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Abnahmestelle gemäß Angebot des Auftragnehmers,
- Aufschlag des Lieferanten: Aufschlag pro kWh/MWh gemäß Angebot des Auftragnehmers,
- Bei Los 1 zusätzlich: Aufschlag Bioerdgas: Aufschlag pro kWh/MWh gemäß Angebot des Auftragnehmers.
- Beschaffungspreis: Fiktiver Beschaffungspreis pro kWh/MWh gemäß Anlage Beschaffungsgrundlagen zum Erdgasliefervertrag

2.2 Preisgruppen

Die Preisgruppen werden wie folgt bezeichnet:

Mit registrierender Leistungsmessung: SV

Ohne registrierende Leistungsmessung: T

2.3 Vorläufiger Beschaffungspreis

Im Vergabeverfahren wird ein vorläufiger Beschaffungspreis verwendet, um die voraussichtlichen Energiebeschaffungskosten abzubilden. Er dient im Rahmen der Wertung zudem als Grundlage für die Vergleichbarkeit der Angebote.

Der vorläufige Beschaffungspreis wird wie folgt festgelegt:

Sondervertragsabnahmestellen (RLM), Preisgruppe SV:

Lieferjahr 2027: 38,148 €/MWh

Lieferjahr 2028: 29,862 €/MWh

Lieferjahr 2029: 25,499 €/MWh

Tarifabnahmestellen (SLP) Preisgruppe T:

Lieferjahr 2027: 38,148 €/MWh

Lieferjahr 2028: 29,862 €/MWh

Lieferjahr 2029: 25,499 €/MWh

2.4 Gewichtung von Liefermengen bei unterjährigem Vertragsbeginn oder Änderungen

Die Gewichtungen der Liefermengen richten sich nach folgender Tabelle in Anlehnung an DIN 4713 Teil 5 Abs. 5, sofern aufgrund unterjährigen Lieferbeginns oder unterjähriger Änderungen von Entgelten oder Umlagen eine Aufteilung der Liefermengen auf mehrere Zeitabschnitte erforderlich ist und keine Messwerte vorliegen bzw. keine Verbrauchsabgrenzung vorgenommen worden ist:

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Monatsanteil der Jahresabnahmemenge	17 %	15%	13%	8%	4%	1,4%
Quartalsanteil der Jahresabnahmemenge	45 %			13,4 %		

	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Monatsanteil der Jahresabnahmemenge	1,3 %	1,3%	3%	8%	12%	16%
Quartalsanteil der Jahresabnahmemenge	5,6 %			36 %		

Tabelle 1: Monatliche Aufteilung der Abnahmemengen gemäß DIN 4713 Teil 5 Abs. 5

3 Technische Spezifikationen

3.1 Durchführung der Erdgaslieferung

Die in der Liste der Abnahmestellen genannten Abnahmestellen sind mit Erdgas zu beliefern.

Es gelten die technischen Bestimmungen des jeweiligen Netzbetreibers.

Die Lieferung des Erdgases erfolgt frei vereinbarter Übergabestelle in Form einer bedarfsabhängigen Belieferung der einzelnen Abnahmestellen. Die angegebenen Verbrauchs- und Leistungswerte stellen lediglich einen Orientierungsrahmen dar und sind keine verbindlichen Abnahmemengen bzw. -größen.

Als Übergabestelle gilt, so weit im Einzelfall nichts anderes geregelt ist, die Eigentums-grenze zwischen dem Netz des Ausspeisenetzbetreibers und der jeweiligen Anlage des Auftraggebers.

Alle mit der Aufnahme und Durchführung der Erdgaslieferung der einzelnen Abnahmestellen verbundenen Leistungen sind durch den Auftragnehmer zu erbringen. Dies betrifft insbesondere

- Netznutzung (Abschluss der erforderlichen Netznutzungsverträge mit dem Ausspeisenetzbetreiber)
- Bereitstellen der erforderlichen Leistung an der jeweiligen Abnahmestelle und Lieferung des Erdgases
- Abrechnung.

3.2 Gasbeschaffenheit und Gasdruck

Die Lieferung erfolgt auf dem jeweiligen Leitungsdruckniveau der Übergabestelle einer Abnahmestelle über das öffentliche Netz entsprechend dem Bedarf an der jeweiligen Abnahmestelle.

Das zu liefernde Erdgas gehört in den Losen 1 und 2 zur Gasgruppe „H-Gas“. Das zu liefernde Erdgas in Los 3 gehört zur Gasgruppe „L-Gas“. Voraussichtlich werden alle L-Gasabnahmestellen während des Vertragszeitraums sukzessive auf H-Gas umgestellt. Der Bieter hat ihm daraus eventuell entstehende Mehraufwände in seiner Kalkulation zu berücksichtigen. Im Übrigen wird auf die Bestimmungen zur Gasbeschaffenheit des § 8 des Erdgaslieferungsvertrags Bezug genommen.

3.3 Datenübernahme

Die in der Liste der Abnahmestellen angegebenen Daten, insbesondere Bezeichnung und Anschrift der Abnahmestelle sowie die Rechnungsanschrift und ggf. angegebene

Rechnungskennzeichen sind der Rechnungslegung zugrunde zu legen. Geänderte Daten wie Anschriften oder Bezeichnungen sind dem Netzbetreiber mitzuteilen.

4 Netznutzung

4.1 Allgemeines

Der Auftragnehmer liefert das Erdgas im Rahmen eines All-inclusive-Vertrages (Erdgaslieferung einschließlich Netznutzung).

Da die Angebotspreise die Kosten der Netznutzung noch nicht enthalten, sind die dem AN vom jeweiligen Netzbetreiber tatsächlich berechneten Kosten der Netznutzung dem jeweiligen Auftraggeber vom Auftragnehmer ohne Aufschlag in Rechnung zu stellen.

Maßgeblich für die Weitergabe der Kosten der Netznutzung an den Auftraggeber sind nicht die in der Liste der Abnahmestellen angegebenen Kosten der Netznutzung, sondern die tatsächlich dem Auftragnehmer durch den Netzbetreiber berechneten Netznutzungsentgelte.

4.2 Singulär genutzte Betriebsmittel

Die Entgelte für „Singulär genutzte Betriebsmittel“ sind **nicht** in die Angebotspreise einzurechnen sondern bei der späteren Rechnungslegung ohne Aufschlag zusätzlich zu den angebotenen Preisen zu berechnen.

5 Datengrundlage

5.1 Datenblatt

Los	Liefer-jahr	Gruppe	Anzahl Abnahme-stellen	Summe Arbeit [kWh]	Jahreskosten Netznutzung [€/Jahr]	Konzessions- abgabe [€/Jahr]	Kosten BEHG [€/a]	Energiesteuer [€/Jahr]	Nettopreis Komponenten [€/Jahr]
1	2027	SV	1	1.771.111 kWh	4.718 €	531 €	20.952 €	9.741 €	35.942 €
1	2028	SV	1	1.771.111 kWh	4.718 €	531 €	20.952 €	9.741 €	35.942 €
1	2029	SV	1	1.771.111 kWh	4.718 €	531 €	20.952 €	9.741 €	35.942 €
2	2027	T	55	6.269.518 kWh	129.451 €	1.881 €	74.168 €	34.482 €	239.982 €
2	2028	T	55	6.369.518 kWh	129.451 €	1.881 €	75.351 €	35.032 €	241.715 €
2	2029	T	55	6.369.518 kWh	129.451 €	1.881 €	75.351 €	35.032 €	241.715 €
3	2027	SV	1	1.020.872 kWh	12.080 €	306 €	12.077 €	5.615 €	30.078 €
3	2027	T	8	826.997 kWh	13.850 €	248 €	9.783 €	4.548 €	28.430 €
3	2028	SV	1	1.020.872 kWh	12.080 €	306 €	12.077 €	5.615 €	30.078 €
3	2028	T	8	826.997 kWh	13.850 €	248 €	9.783 €	4.548 €	28.430 €
3	2029	SV	1	1.020.872 kWh	12.080 €	306 €	12.077 €	5.615 €	30.078 €
3	2029	T	8	826.997 kWh	13.850 €	248 €	9.783 €	4.548 €	28.430 €

5.2 Verzeichnis der Abnahmestellen

Das anliegende Verzeichnis der Abnahmestellen ist Teil der Leistungsbeschreibung.

5.3 Neue und wegfallende Abnahmestellen

Neue Abnahmestellen (Zugänge aufgrund von Neuinstallationen oder Übernahme vorhandener Zähler), die vor oder während der Vertragslaufzeit zu den in der Liste der Abnahmestellen genannten Abnahmestellen hinzukommen, werden auf Wunsch des jeweiligen Auftraggebers in den Erdgasliefervertrag einbezogen und zu den vertraglich vereinbarten Preisen beliefert.

Mit Stilllegung, Änderung oder Veräußerung können einzelne Abnahmestellen aus dem Erdgasliefervertrag herausgenommen werden.

Die Vertragsmenge (vgl. § 10 des Erdgasliefervertrages) ändert sich durch Zu- oder Abgänge von Abnahmestellen nicht. Weicht der tatsächliche Verbrauch von der Vertragsmenge ab, wird nach § 10 des Erdgasliefervertrags verfahren.

Nach derzeitigem Kenntnisstand sind dem Auftraggeber keine hinzukommenden bzw. entfallenden Abnahmestellen bekannt.

5.4 Daten der registrierenden Leistungsmessung

Die den Auftraggebern verfügbaren Daten der registrierenden Leistungsmessung sind beigefügt. Sie sind Teil der Leistungsbeschreibung.

Soweit die Daten der registrierenden Leistungsmessung von den im Verzeichnis der Abnahmestellen angegebenen Verbrauchs- und Leistungsdaten abweichen, sind die im Verzeichnis der Abnahmestellen angegebenen Daten maßgeblich.

6 Vertragserfüllungsbürgschaft (Muster)

Im Falle der Zuschlagserteilung stellt der AN gemäß § 18 des Erdgasliefervertrags eine Bankbürgschaft gemäß dem nachfolgend als Muster beigefügten Bürgschaftsformular.

Bankbürgschaft (Muster)

nicht ausfüllen, erst auf Anforderung des Auftraggebers bzw. nach Zuschlagserteilung erforderlich!

Name bzw. Firmenbezeichnung des Bürgen

Ort, Datum

Anschrift

Tel

Bankbürgschaft

Betrifft: Lieferung von Erdgas

Auftragnehmer:

Auftraggeber:

Vergabe-Nr. des Auftraggebers:
Kommunen 2027 ff.

Auftrags-Datum:

Ausschreibung Erdgaslieferung Kreis Warendorf und

Gemäß den Vertragsbedingungen zu vorgenanntem Auftrag hat der Auftragnehmer als Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Erdgasliefervertrag - insbesondere für die vertragsgemäße Ausführung der Erdgaslieferung einschließlich der Abrechnung, Gewährleistung und Schadenersatz und für die Erstattung von Überzahlungen - dem Auftraggeber eine Bürgschaft in Höhe von 5 % der erwarteten jährlichen Erdgasbezugskosten zu stellen. Die erwarteten jährlichen Erdgasbezugskosten errechnen sich aus der Brutto-Angebotssumme des Auftragnehmers. Die Bürgschaft ist spätestens vier Wochen nach Zuschlagserteilung zu stellen und gleichzeitig die Bürgschaftsurkunde dem Auftraggeber auszuhändigen. Die Bürgschaft erlischt mit Rückgabe der Bürgschaftsurkunde an den Auftragnehmer. Die Rückgabe erfolgt erst nach Fälligkeit einer prüffähigen Endabrechnung für das letzte Lieferjahr nach dem Erdgasliefervertrag und soweit der Auftragnehmer sämtliche Verpflichtungen aus dem Erdgasliefervertrag erfüllt hat.

Wir übernehmen für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft und verpflichten uns, jeden Betrag bis zu einer Gesamthöhe von _____ EURO (in Worten _____) an den Auftraggeber zu zahlen, sofern der Auftragnehmer seine vorgenannten Verpflichtungen nicht erfüllt.

Wir verzichten auf die Einreden der Anfechtbarkeit (§ 770 Abs. 1 BGB), der Aufrechenbarkeit (§ 770 Abs. 2 BGB) und der Vorausklage (§ 771 BGB). Der Verzicht auf die Einrede der Aufrechenbarkeit gilt nicht für unbestrittene oder rechtskräftig festgestellte Gegenforderungen des Hauptschuldners.

Die Bürgschaft ist zeitlich unbefristet. Sie bleibt bei Änderung der Rechtsform auf Seiten des Auftragnehmers unverändert bestehen. Die Bürgschaft verjährt nicht vor den gesicherten Hauptforderungen.

Für diese Bürgschaft gilt deutsches Recht. Gegebenenfalls gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank, die als Anlage beigefügt sind.

Ausschließlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten aus dem Bürgschaftsverhältnis ist das für den Auftraggeber zuständige Amts- oder Landgericht.

eigenhändige Unterschrift(en), Firmenstempel
Angabe der Vertretungsverhältnisse